

Honorius von Autun wieder aufgefunden habe, deren Veröffentlichung in den Schriften der kais. Akademie er wünsche.

---

SITZUNG VOM 23. MÄRZ 1870.

---

Der Vicepräsident gibt Kunde von dem am 18. März erfolgten Ableben des Ehrenmitgliedes der kais. Akademie Herrn Geheimrathes Dr. Karl Heinr. Rau in Heidelberg.

Die Mitglieder erheben sich zum Zeichen des Beileids von ihren Sitzen.

---

Der prov. Secretär legt vor:

1) ein Ansuchen des k. k. Regierungsrathes Herrn Dr. C. v. Wurzbach, ihm für den im Druck vollendeten 21. Band des biographischen Lexikons des Kaiserthums Österreich eine Subvention zu bewilligen;

2) ein Ansuchen des w. M. Herrn Prof. K. Schenkl in Graz um eine Subvention zum Zwecke, Collationen von Handschriften der Poetae Latini Minores in Rom anfertigen zu lassen;

3) ein Ansuchen des e. M. Herrn Prof. Dr. Joseph Müller in Turin um die Bewilligung einer Reiseunterstützung zum Zwecke einer Sammlung der im Oriente vorhandenen griechischen Urkunden;

4) zwei von dem w. M. Herrn Regierungsrath Höfler in Prag eingesendete Abhandlungen: die eine zu den „Abhandlungen aus dem Gebiete der alten Geschichte“ gehörig und als solche N. II ent-